

Dräbing, Jürgen

Von: Henner Meckel <henner.meckel@t-online.de>
Gesendet: Montag, 6. März 2023 18:46
An: Henner Meckel
Betreff: Netzwerk Flüchtlingshelfer Schönberg, Jahresbericht 2022

Liebe Helferinnen und Helfer, liebe Kontaktpersonen zu Kooperationspartnern des „Netzwerk Flüchtlingshelfer Schönberg“,

Auch in diesem Jahr möchten wir Ihnen wieder unseren Jahresbericht über die Aktivitäten des Netzwerks im vergangenen Jahr 2022 übermitteln. Damit möchten wir uns auch für Ihre Unterstützung im Jahre 2022 bedanken.

Zahlen: Gegenüber 2021 haben wir keine neuen Erkenntnisse bezüglich der Flüchtlingszahlen in Schönberg (mit unterschiedlichen Aufenthaltstiteln wie Aufenthaltsgestattung, Flüchtlingsanerkennung, Duldung), da wir vom Amt Probstei nicht mehr wie früher mit den neuesten Statistiken versorgt werden. Wir gehen weiter davon aus, dass wir in Schönberg in etwa die Hälfte der dem Amt Probstei zugewiesenen Flüchtlinge haben. Unser Netzwerk besteht z.Zt. aus 60 ehrenamtlich Helferinnen und Helfern und 12 Kontaktpersonen zu Kooperationspartnern.

Gruppen: Mitglieder der **Gruppe der Sprachpaten** hielten in 2022 weiterhin Kontakt zu Geflüchteten. Neben der Verbesserung der sprachlichen Kompetenzen ging es dabei auch um Hilfe bei Bewerbungen, Behördengängen usw. Ein weiteres Thema war die Hilfe für Schüler und Schülerinnen bei der Bewältigung von Hausaufgaben und beim schulischen Verständnis, auch bei Berufsschülern. Gruppenkurse wurden von den Sprachpaten im Jahr 2022 nicht veranstaltet.

Die **Gruppe der Betreuerinnen und Betreuer** kümmerte sich um einzelne Flüchtlinge, Flüchtlingsfamilien oder Flüchtlingsgruppen. Auch sind die Personen dieser Gruppe Kontaktpersonen beim Zurechtfinden im Alltag bei uns

(z.B. Begleitung bei Behördengängen, Arztbesuchen, usw.). Beschaffung von Ausbildung und Beschäftigung war auch 2022 ein Bereich von großer Bedeutung bei den Integrationsbemühungen. Der Zustrom von Geflüchteten aus der

Ukraine hat das Netzwerk weniger beansprucht als angenommen, und Betreuungsaufgaben wurden vorwiegend hauptamtlich über das Amt geregelt. Eine Helferin war zwischenzeitlich hauptamtlich in der Erstaufnahme für

ukrainische Flüchtlinge in Kalifornien tätig. In der **Gruppe der Helfer bei Projekten** hat es wegen der Beendigung unserer Projekte (z.B. Fahrradwerkstatt) keine Aktivitäten gegeben.

Internetseite des Netzwerkes (www.fluechtlingshelfer-schoenberg.de): Im Jahr 2022 wurde die Internetseite des Netzwerkes im Gegensatz zu früheren Jahren so gut wie gar nicht genutzt. Mit der Hoffnung auf das Verständnis des Netzwerks wollen wir in Absprache mit unserer **Webmasterin**, Frau Sigrid Sabrowski, diese Kommunikationsplattform vorerst beibehalten, aber die Internetseite Ende 2023 schließen, wenn der Bedarf sich nicht ändert.

Konten: Das Netzwerk hat ein **Spendenkonto**, das neben Spenden aus der Bevölkerung auch aus dem Netzwerk selber mit Spenden versehen wird und nach wie vor recht gut ausgestattet ist, so dass wir allen Wünschen der Sprachpaten nach Lehrmaterial nachkommen konnten und können und auch andere notwendige Kosten für das Netzwerk bestritten haben. Die Bezeichnung des Spendenkontos ist: Ev. Luth. Kirchenkreis Plön-Segeberg, IBAN DE15 2105 0170 0020 0083 71, Verwendungszweck: Spende Flüchtlingshilfe Kirchengemeinde Schönberg. Eine Spendenbescheinigung zur steuerlichen Absetzbarkeit der Spende kann ausgestellt werden. Seit Oktober 2015 hat das Netzwerk auch ein **Treuhandkonto**, das aus Pauschalbeträgen, die wir vom Amt für die ehrenamtliche Betreuung erhalten, gespeist wird und aus dem wir seit dem 23.11.2015 u.a. Fahrtkosten bei der Begleitung von Asylbewerbern erstatten. Für die Begleitung zu Anhörungen kann separat ein Dienstreiseantrag und eine Fahrtkostenabrechnung mit dem Amt vereinbart werden. Auch für Schulungen von Sprachpaten können wir etwaige Kosten aus diesem Konto finanzieren.

Vorschau 2023: Durch den verringerten Zustrom von Flüchtlingen von außerhalb Europas und die vorwiegend hauptamtliche Wahrnehmung der Betreuung von Geflüchteten aus der Ukraine haben sich die Tätigkeiten des Netzwerks stark reduziert. Die Hauptaufgaben der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer unseres Netzwerks werden in Zukunft auch weiter bei den Integrations- sowie Ausbildung- und Beschäftigungsbemühungen liegen. Nach wie vor nehmen wir gerne weitere ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern in den Kreis unseres Netzwerks auf. Melden Sie sich, wenn Sie freie Kapazität haben, auch wenn diese zeitlich begrenzt ist, und sprechen Sie Freunde und Bekannte auf diese ehrenamtliche Tätigkeit an. Für Auskünfte an mögliche Helferinnen und Helfer stehen wir gerne zur Verfügung.

Mit Dank für Ihre Unterstützung und besten Grüßen,

Sabine + Henner Meckel
Kümmerer des Netzwerks Flüchtlingshelfer Schönberg